

Nicolas Groll mit Bestzeit im Finale

Mit Stefannie Senn, Ariane Suter, Nicolas Groll, Valerio Romagnoli und Manuel Spörri fuhr der SC Meilen zum diesjährigen, wie immer hochkarätig besetzten Internationalen Meeting in Uster (IMU). Im Teilnehmerfeld aus 13 Nationen, darunter zwei Weltrekordhalter sowie die gesamte Schweizer Nationalmannschaft, konnten sich die Meilemer Schwimmer mehrfach in die Endläufe schwimmen. Valerio Romagnoli ging dabei nicht für den Club an den Start, sondern vertrat die Farben der Schweizer Nationalmannschaft.

Aufgrund der aktuell laufenden Vorbereitung für die Schweizer Meisterschaften in März wurde im Vorfeld sehr hart trainiert, so dass das IMU „nur“ eine Standortüberprüfung sein konnte. Dennoch waren die Zeiten der Meilemer Schwimmer teilweise überraschend gut.

Der 15-jährige Nicolas Groll lieferte aus Meilemer Sicht die beste Leistung des Wettkampfs. Über 100 Meter Rücken schwamm er mit 1:00,50 eine neue Bestzeit und qualifizierte sich damit für das B-Finale. Dort konnte er sich erneut steigern. Seine 1:00,41 bedeuteten in der Endabrechnung den zehnten Rang.

Stefanie Senn zeigte über 100 und 200 Meter Brust ihre Klasse und qualifizierte sich über beide Strecken für das jeweilige Finale. Über 100 Meter belegte sie mit sehr guten 1:15,83 den insgesamt zehnten Rang. Auf der doppelten Distanz wurde Stefanie mit 2:45,88 elfte. Gewonnen wurden beide Strecken von der US-Amerikanerikanischen Weltrekordhalterin Rebecca Soni, die ihre Landsfrau und Weltrekordhalterin über 50 Meter Brust Jessica Hardy auf Rang zwei verwies. Dritte wurde die Schweizer Rekordhalterin Patrizia Humplik. Dies verdeutlicht das hohe Niveau des Wettkampfes und unterstreicht die guten Leistungen der Meilemer Schwimmer. Auch Ariane, Valerio und Manuel konnten mit guten Zeiten zeigen, dass die Mannschaft für die Schweizer Meisterschaften auf einem guten Weg ist.